

**Beschluss Nr. 393/2013**

Schwyz, 14. Mai 2013 / bz

**Nachkredite I zulasten der Staatsrechnung 2013**

Bericht und Vorlage an den Kantonsrat

**1. Übersicht**

In der Beilage wird dem Kantonsrat die erste Sammelvorlage von Nachkrediten für das Jahr 2013 unterbreitet. Zulasten der Laufenden Rechnung 2013 werden Fr. 3 432 600.-- Nachkredite und zulasten der Investitionsrechnung Fr. 6 337 500.-- beantragt.

<b>Übersicht Nachkredite 2013</b>	Laufende Rechnung	Investitionsrechnung
Institutionelle Gliederung	Fr.	Fr.
Departement des Innern	3 366 900	
Baudepartement		6 337 500
Gerichtswesen	65 700	
<b>Mehrbelastung Total</b>	<b>3 432 600</b>	<b>6 337 500</b>

**2. Nachkredite zulasten der Laufenden Rechnung**

Verwaltungseinheiten ohne Globalbudgets müssen Nachkredite brutto beim Kantonsrat beantragen. Allfällige Mehreinnahmen werden dabei nicht berücksichtigt. Die folgende Tabelle zeigt je Konto den Voranschlag, die Erwartung 2013 sowie den beantragten Nachkredit. Zudem wird die prozentuale Veränderung des Finanzbuchhaltungskontos aufgezeigt. Die gebundenen Ausgaben sind mit „G“ gekennzeichnet.

	Voranschlag Fr.	Erwartung Fr.	Nachkredit Fr.	%
<b>Departement des Innern</b>				
<b>Departementssekretariat</b>				
22.030.361.10 Kantonsbeitrag Kantonstierarztamt	2 382 500	2 512 500	130 000	5 G
<b>Sozialversicherungen</b>				
22.110.366.00 Kantonsbeiträge an die Ergänzungsleistungen	61 105 000	63 000 000	1 895 000	3 G
22.110.376.00 Durchlaufende Beiträge Pflegefinanzierung	10 270 000	11 400 000	1 130 000	11 G
22.130.318.00 Vollzugsentschädigung Ergänzungsleistungen	1 514 000	1 599 900	85 900	6 G
<b>Kindes- und Erwachsenenschutz - Innerschwyz</b>				
22.410.311.00 Anschaffung von Mobilien und Maschinen	25 000	115 000	90 000	360
<b>Kindes- und Erwachsenenschutz - Ausserschwyz</b>				
22.510.310.00 Bürokosten und Verschiedenes	30 000	45 000	15 000	50
22.510.316.10 Fahrzeugmiete	0	21 000	21 000	
<b>Gerichtswesen</b>				
<b>Kantonsgesicht</b>				
40.100.318.30 Software-Anschaffungen, inkl. Wartung und Unterhalt	15 000	43 700	28 700	191
<b>Strafgericht</b>				
40.300.311.10 EDV-Hardware-Anschaffung	6 000	9 000	3 000	50
40.300.318.20 Software-Anschaffungen, inkl. Wartung	6 000	40 000	34 000	567
<b>Total</b>			<b>3 432 600</b>	

## 2.1 Departement des Innern – Departementssekretariat

### *Kantonsbeitrag Kantonstierarztamt*

Idee der neuen Veterinärverordnung ist, dass der Kanton Schwyz nach Aufhebung des Viehkassa-fonds dem Veterinäramt der Urkantone (VdU) alle Aufwendungen für Leistungen zugunsten des Kantons Schwyz über das Konto „Kantonsbeitrag an Kantonstierarztamt“ abgilt. Dieses Konto umfasst zwei Teile: Einerseits Konkordatskosten (nach Verteilschlüssel Konkordat für Leistungen gemäss WOV-Leistungsvereinbarung) und andererseits Kosten, welche das VdU für Leistungen in Rechnung stellt, die ausschliesslich für den Kanton Schwyz erbracht werden. Bei der Erstellung des Voranschlages 2013 wurden der eigentliche Konkordatsbeitrag, Mittel für Rauschbrandimpfung, Unterbringung von Findeltieren sowie Spezial- und Härtefälle berücksichtigt. Nicht budgetiert wurden die Leistungen des VdU ausserhalb der Leistungsvereinbarung des Konkordats für den Bau, Betrieb und Unterhalt der regionalen Tierkörperensammelstellen und der Notschlachtloka-le. Dies, weil im Zeitpunkt der Erstellung des Voranschlages 2013 die Auswirkungen der neuen Veterinärverordnung versehentlich ausser Acht gelassen wurden. Korrekt budgetiert wurde stattdessen, dass neu die Gemeindebeiträge für die Tierkörperentsorgung direkt in die Staatskasse fliessen (Kto.-Nr. 22.030.462.00).

## 2.2 Departement des Innern – Sozialversicherungen

### *Kantonsbeiträge an die Ergänzungsleistungen*

Die Ergänzungsleistungen fallen höher aus, weil mehr Bezüger bestehen, nachträglich Tarifierpas-sungen beim BSZ-Selbstzahleranteil erfolgten und allgemein knapp budgetiert wurde. Ein Teil dieser Mehrkosten wird durch Mehreinnahmen kompensiert. Nach Abzug des Bundesbeitrags finanzieren die Gemeinden und der Kanton die Ergänzungsleistungen zur Hälfte. Beim Gemein-debeitrag handelt es sich somit für den Kantonshaushalt um Mehreinnahmen.

### *Durchlaufende Beiträge Pflegefinanzierung*

Die Beiträge an die Pflegefinanzierung fallen höher aus als budgetiert. Da es sich um eine durchlaufende Position handelt, erfährt die Staatsrechnung um den gleichen Betrag einen Mehrertrag.

### *Vollzugsentschädigung Ergänzungsleistungen*

Für die Bewältigung der vom Bund an die Kantone übertragenen Aufgabe mussten zusätzliche Personalressourcen aufgebaut werden. Der Bund beteiligt sich an den Durchführungskosten.

## 2.3 Departement des Innern – Kindes- und Erwachsenenschutz Innerschwyz

### *Anschaffungen von Mobilien und Maschinen*

Die für den Aufbau des neuen Amtes notwendigen und vom Kantonsrat bewilligten Mobiliar-Anschaffungen im Jahr 2012 konnten aufgrund von Verzögerungen nicht rechtzeitig getätigt werden. Diese Anschaffungen werden nun 2013 abgeschlossen. Es handelt sich somit um eine zeitliche Verschiebung.

## 2.4 Departement des Innern – Kindes- und Erwachsenenschutz Ausserschwyz

### *Bürokosten und Verschiedenes*

In der Umsetzungsphase wurde festgestellt, dass für die Dossiers noch Hängeablagen und für die Behandlung der Fälle auch dringend notwendige Fachliteratur anzuschaffen sind.

### *Fahrzeugmieten*

Die Berufsbeistände, die Behördenmitglieder sowie der Abklärungsdienst nehmen viele Ausstermine wahr. Für diese Tätigkeit werden Mobility-Fahrzeuge zur Verfügung gestellt. Diese Mehrkosten werden durch Fr. 15 000.-- Minderausgaben teilweise kompensiert.

## 2.5 Gerichtswesen – Kantonsgericht und Strafgericht

### *EDV-Hard- und Software-Anschaffungen inkl. Wartung*

Die Gerichtsinformatik wird zum Amt für Informatik migriert. Diese Migrationskosten wurden im Vorschlag 2013 nicht berücksichtigt.

## 3. Nachkredite zulasten der Investitionsrechnung

	Voranschlag Fr.	Erwartung Fr.	Nachkredit Fr.	%
<b>Baudepartment</b>				
<b>Hochbauamt</b>				
28.300.503.17 Heilpädagogische Tagesschule Innerschwyz	200 000	700 000	500 000	250
28.300.503.21 Berufsbildungszentrum Goldau, Sanierung Turnhalle und Erweiterung	500 000	4 700 000	4 200 000	840
28.300.503.40 Pädagogische Fachhochschule Zentralschweiz	40 000	800 000	760 000	1900
<b>Öffentlicher Verkehr</b>				
28.600.565.00 Beiträge gemäss Art. 56 DBG	6 822 000	7 699 500	877 500	13 G
<b>Total</b>			<b>6 337 500</b>	

### 3.1 Baudepartement – Hochbauamt

2012 haben diverse personelle Veränderungen im Hochbauamt stattgefunden. Neben dem Amtsleiter haben auch sein Stellvertreter sowie eine Projektleiterin das Baudepartement verlassen. Aus diesem Grund hat sich das Hochbauamt vor allem auf die laufenden Projekte konzentriert sowie eine Neubeurteilung und Aktualisierung des Hochbauprogramms vorgenommen. Diese Neubeurteilung verursacht zeitliche Verschiebungen. Die beantragten Nachkredite werden vollständig durch Verschiebungen anderer Projekte kompensiert.

### 3.2 Baudepartement – Öffentlicher Verkehr

Zum Zeitpunkt der Budgetierung waren die definitiven Zahlen der neuen vierjährigen Leistungsvereinbarungen mit der SOB noch nicht bekannt. Der Bund hat in der Zwischenzeit sein Budget für einen Kredit erhöht. Der Kantonsrat hat die Leistungsvereinbarung genehmigt.

## 4. Beurteilung

Die Laufende Rechnung 2013 wird im Umfang von 3.4 Mio. Franken belastet. Dies entspricht einem Aufwandwachstum von 0.3% gegenüber dem budgetierten Gesamtaufwand von 1.3 Mrd. Franken.

Durch die Kompensationen beim Hochbauamt wird die Investitionsrechnung anstelle von 6.4 Mio. Franken effektiv nur mit 0.9 Mio. Franken belastet. Das Ausgabenwachstum der Investitionsrechnung beträgt somit 0.7%.

### **Beschluss des Regierungsrates**

1. Dem Kantonsrat wird beantragt, die beiliegende Vorlage anzunehmen.

2. Zustellung: Mitglieder des Kantons- und des Regierungsrates; Departemente; Gerichte; Ämter; Schulen; Anstalten; Finanzverwaltung (unter Rückgabe der Akten); Finanzkontrolle; Sekretariat Kantonsrat (3).

Im Namen des Regierungsrates:

Walter Stählin, Landammann

Dr. Mathias E. Brun, Staatsschreiber